

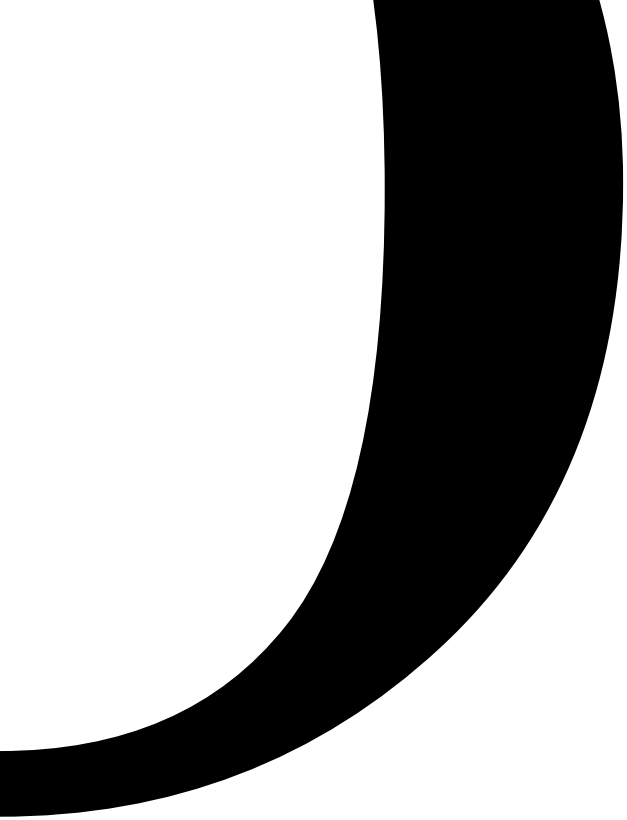


HOUSKA
PREIS
2021

ÖSTERREICHS GRÖSSTER PRIVATER PREIS
FÜR ANWENDUNGSNAHE FORSCHUNG

Einreichung
1. Jänner bis 31. März 2021
www.houskapreis.at

500.000 Euro Preisgeld



IMPRESSUM UND KONTAKT

B&C Privatstiftung, FN 203482p
Universitätsring 14, 1010 Wien
www.bcprivatstiftung.at

Doris Mayr, T: +43 1 53101-502, M: d.mayr@privat-stiftungen.at

Gestaltung: Gregor Hofbauer, www.gregorhofbauer.com
Druck: Gugler GmbH, www.gugler.at

Bildnachweise: Christina Anzenberger-Fink, Gregor Hofbauer, Christian Husar, Michael Setzpfandt,
Martin Steintaler, TU Graz, Christof Wagner, Christian Wind



Wir freuen uns auf Ihre Einreichung zum Houskapreis 2021!

Wissenschaft und Forschung sind nicht nur der Schlüssel für Fortschritt und Entwicklung, sondern auch essenziell für die nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandorts Österreich. Mit dem Houskapreis möchten wir einen Beitrag zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes leisten und unsere Wertschätzung für herausragende Forschungsleistungen von heimischen Hochschulen sowie kleinen und mittelständischen Unternehmen ausdrücken.

Dieses Bekenntnis gilt insbesondere in Krisenzeiten. Daher vergeben wir auch im Jahr 2021 den Houskapreis in den Kategorien „Hochschulforschung“ und „Forschung & Entwicklung in KMU“. Einige Neuerungen, die wir beim Houskapreis 2020 infolge der Covid-19-Situation eingeführt haben, werden wir beibehalten:

- Der Publikumspreis mit einem Preisgeld in Höhe von 20.000 Euro wird im Vorfeld mittels eines öffentlichen Online-Votings ermittelt.
- Die Preisverleihung wird ebenfalls wieder im Herbst, und zwar am Donnerstag, den 23. September 2021, stattfinden und auch live gestreamt werden.
- Neu ist daher die Einreichfrist, die dieses Mal mit Beginn des Jahres 2021 startet.

Die Einreichung ist vom 1. Jänner bis 31. März 2021 online auf www.houskapreis.at möglich.

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre anwendungsnahen Forschungsarbeiten zum Houskapreis 2021 einzureichen. In dieser Broschüre und auf unserer Website finden Sie alle Informationen zum Einreichprozedere, den Kategorien, den Kriterien, der Bewertung, der Preisvergabe u.v.m.

Nutzen Sie diese Chance, wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme!

ERICH HAMPEL
*Vorsitzender
des Stiftungsvorstandes*

MARIELLA SCHURZ
*Generalsekretärin
der B&C Privatstiftung*

Houskapreis der B&C Privatstiftung

Der Houskapreis wurde von der B&C Privatstiftung im Jahr 2005 ins Leben gerufen, um die finanziellen Grundlagen für Innovation und Forschung in Österreich zu verbessern und die Wertschätzung für die hervorragende Forschungsarbeit auszudrücken, die in Österreich geleistet wird. Mit einer Dotierung von insgesamt 500.000 Euro ist der Houskapreis Österreichs größter privater Preis für anwendungsnahe Forschung. Damit folgt die B&C Privatstiftung ihrem Stiftungszweck, österreichisches Unternehmertum zu fördern und den Wirtschaftsstandort Österreich nachhaltig zu stärken. Der Houskapreis wird jährlich vergeben und ist nach dem kurz vor der Erstverleihung verstorbenen Wolfgang Houska, einem ehemaligen Stiftungsmitglied, benannt.

Mit dem Houskapreis fördert die B&C Privatstiftung angewandte Projekte aus der Hochschulforschung sowie innovative Forschungsleistungen von kleinen und mittleren Unternehmen in zwei gesonderten Kategorien. Seit Bestehen des Houskapreises hat die B&C Privatstiftung insgesamt 4,8 Mio. Euro an Preisgeldern ausgeschüttet. Bisher erhielten 20 Top-Forschende den österreichischen „Forschungs-Oscar“.





HOUSKA PREIS 2021

KATEGORIEN

HOCHSCHULFORSCHUNG

In der Kategorie „Hochschulforschung“ werden anwendungsnahe Forschungsleistungen mit wirtschaftlicher Relevanz für den Standort Österreich prämiert. Zur Teilnahme eingeladen sind staatliche und private Universitäten, Fachhochschulen, die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und das Institute of Science and Technology Austria (IST Austria).

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG IN KMU

In der Kategorie „Forschung & Entwicklung in KMU“ werden besonders innovative Forschungsleistungen österreichischer kleiner und mittlerer Unternehmen ausgezeichnet, die wirtschaftlich einen nachhaltigen Effekt haben. Der Preis soll den ausgezeichneten Unternehmen Freiheit und Flexibilität bei der Durchführung von weiteren Forschungsaktivitäten ermöglichen.

ZEITPLAN

1. Jänner bis 31. März 2021

○
Einreichen auf
www.houskapreis.at

1. April bis 14. Juni 2021

●
Projektbeurteilung durch
Fachbeirat und Fachjury

15. Juni 2021

●
Bekanntgabe der
Nominierten

23. September 2021

●
Preisverleihung
in Wien

PREISGELD



1. Preis
€ 150.000,-



2. Preis
€ 60.000,-



3. Preis*
€ 20.000,-



2 Nominierte
je € 10.000,-

***) Der Publikumspreis**

Der 3. Platz, der Publikumspreis, wird mittels eines öffentlichen Online-Votings ermittelt. Für das Voting stehen alle für den Houskapreis nominierten Forschungsprojekte in den Kategorien „Hochschulforschung“ und „Forschung & Entwicklung in KMU“ zur Auswahl. In beiden Kategorien erhält jeweils jenes nominierte Projekt den Publikumspreis, das die meisten Stimmen erhalten hat und nicht bereits von den Fachbeiräten und der Jury mit dem 1. oder 2. Platz bedacht ist.

Wer kann einreichen?

- 22 staatliche Universitäten
- 16 Privatuniversitäten
- 21 Fachhochschulen
- Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
- Institute of Science and Technology Austria (IST Austria)

Eine ausführliche Liste aller Institutionen finden Sie auf www.houskapreis.at.

Was sind die Projektanforderungen?

- Darlegung des methodischen Forschungsansatzes
- Darlegung des Innovationsgehalts/-potenzials
- Beschreibung des Beitrags für den Wirtschaftsstandort Österreich
- Angabe des für die Projektrealisierung bestehenden/ vorgesehenen Wirtschaftspartners
- Darlegung der wesentlichen Projektfortschritte bei wiederholter Einreichung eines Projekts

Was muss eingereicht werden?

- Projektbeschreibung (max. 10-seitiges Dossier A4, min. Schrift 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt.) ausschließlich in englischer Sprache
- Abstract (max. 1 Seite A4, min. Schrift 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt.) ausschließlich in englischer Sprache
- Optional: (max. 3) Empfehlungsschreiben des Wirtschaftspartners auf Englisch oder Deutsch

Was sind die Einreichbedingungen?

- Einreichung durch den/die Projektleiter/in nach interner Abstimmung mit dem Rektorat
- Fächer-/universitäts-/institutionsübergreifende Einreichung möglich, Angabe nur einer/s Projektleiterin/s
- Ausschluss von max. 2 Gutachter/innen (aus Konkurrenzgründen) möglich (kurze Begründung)

Wer kann einreichen?

Unternehmen, ...

- die ihren Firmensitz und ihre wesentlichen Forschungsaktivitäten am Standort Österreich haben.
- die der KMU-Definition der Europäischen Kommission entsprechen.
- die bis 249 Mitarbeiter/innen haben.
- die einen Jahresumsatz von ≤ 50 Mio. EUR ausweisen.
- die bereits seit 2 Jahren bestehen (Firmenbucheintrag vor dem 31.12.2018).
- die in keinem Beteiligungsverhältnis zur B&C-Gruppe stehen.

Was sind die Projektanforderungen?

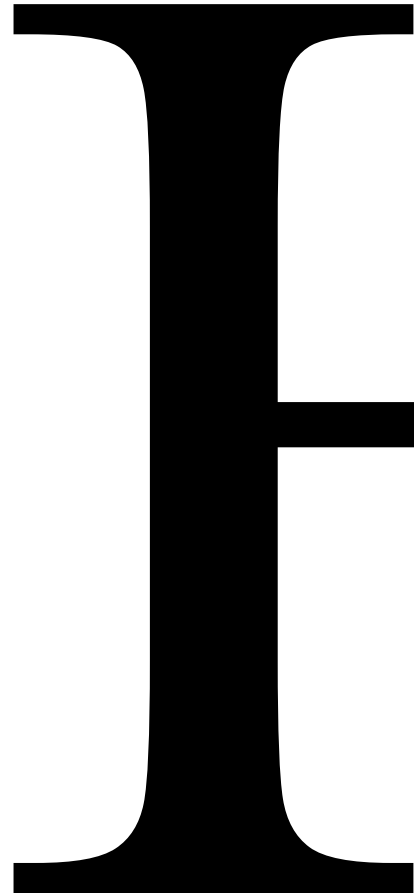
- Innovative Forschungsleistung
- Darlegung des wirtschaftlichen Erfolgs (projektbezogene Umsätze, Lizenzen etc.)
- Darlegung der besonderen Bedeutung des Projekts für die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens selbst (Sicherung/ Ausbau des Standorts, von Arbeitsplätzen etc.)
- Darlegung des wesentlichen Projektfortschritts bei wiederholter Einreichung eines Projekts
- Nur abgeschlossene Forschungsprojekte zugelassen

Was muss eingereicht werden?

- Darlegung des Innovationsgehalts
- Erklärung des Geschäftsmodells
- Eidesstattliche Erklärung zum KMU-Status (Formular-Download über Einreichtool)
- Prägnante Projektbeschreibung (max. 2000 Zeichen)

Was sind die Einreichbedingungen?

- Einreichung durch das Unternehmen
- Ausschluss von max. 2 Gutachter/innen (aus Konkurrenzgründen) möglich (kurze Begründung)



Informationen zur Einreichung

Die Formulare zu den Einreichbedingungen und Bewertungskriterien finden Sie unter **www.houskapreis.at**.

Einreichfrist:

1. Jänner bis 31. März 2021

DIE FACHJURY

MARKUS HENGSTSCHLÄGER

Vorstand am Institut für
Medizinische Genetik an der
Medizinischen Universität
in Wien



REGINA PREHOFER

Finanzexpertin



SABINE HERLITSCHKA

Vorstandsvorsitzende der
Infineon Technologies
Austria AG



ALEXANDER SCHWARTZ

Partner bei IST CUBE und
Präsident des Harvard Clubs
Austria



ANKE KAYSSER-PYZALLA

Vorstandsvorsitzende des
Deutschen Zentrums für
Luft- und Raumfahrt (DLR)



PETER SKALICKY

Mitglied des
Universitätsrats der
Montanuniversität Leoben



Zweistufiges Auswahlverfahren

Die beiden Kategorien „Hochschulforschung“ und „Forschung & Entwicklung in KMU“ werden getrennt voneinander beurteilt. Der Fachbeirat bedient sich zur Erarbeitung einer fundierten Entscheidungsgrundlage externer Gutachter/innen und schlägt eine erste Reihung vor, die von der Fachjury final beurteilt wird.

Pro Kategorie werden fünf Forschungsprojekte für den Houskapreis nominiert. Jene nominierten Projekte, die von der Jury nicht mit dem 1. oder 2. Platz bedacht sind, haben die Chance auf den 3. Platz, der durch ein öffentliches Online-Voting ermittelt wird. Die Gewinner werden bei der Preisverleihung bekannt gegeben.

DER FACHBEIRAT

Hochschulforschung

ROLF BREINBAUER

Leiter des Instituts für
Organische Chemie der
TU Graz

**MICHAEL OBERSTEINER**

Direktor des
Environmental Change
Institute der University
of Oxford

**MARTIN PAYER**

Kaufmännischer
Geschäftsführer der
FH Joanneum

**EVA SCHERNHAMMER**

Leiterin der Abteilung
für Epidemiologie der
Medizinischen Universität
Wien, Lehrstuhl an der
Harvard Medical School



Forschung & Entwicklung in KMU

KLAUS FRONIUS

Eigentümer und
Aufsichtsrat der Fronius
International GmbH

**MARIANA KAREPOVA**

Präsidentin des
Österreichischen
Patentamtes

**MARKUS MITTEREGGER**

CEO der
RAG Austria AG

**SONJA SHEIKH**

Geschäftsführerin des
Austrian Cooperative
Research (ACR)





CLUB DER
HOUSKAPREISTRÄGER

2020

TECHNISCHE UNIVERSITÄT GRAZ

Harald Plank

3D-Nano-Printing

2019

UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Wolfgang Lechner

Quantenoptimierung

2018

**IMBA - INSTITUT FÜR MOLEKULARE
BIOTECHNOLOGIE (ÖAW)**

Stefan Ameres

SLAMseq – Hochdurchsatz-Messung von
Genexpressionsdynamiken

2017

UNIVERSITÄT WIEN

Gunda Köllensperger

Grüne Standards in der Metabolomforschung

2016

MONTANUNIVERSITÄT LEOBEN

Stefan Pogatscher

Manipulation der Härtungskinetik von Aluminium
für Transport und Verkehr

2020

MACROARRAY DIAGNOSTICS GMBH

Christian Harwanegg

Allergy Explorer – der Schlüssel zur
Allergiediagnose

2019

BLUE DANUBE ROBOTICS GMBH

Michael Zillich

AIRSKIN – Drucksensitive Sicherheitshaut für
Roboter und Greifer

2018

SWIMSOL GMBH

Martin Putschek

SolarSea – Das erste meerestaugliche,
schwimmende Solarsystem

2017

SIMCHARACTERS GMBH

Jens-Christian Schwindt

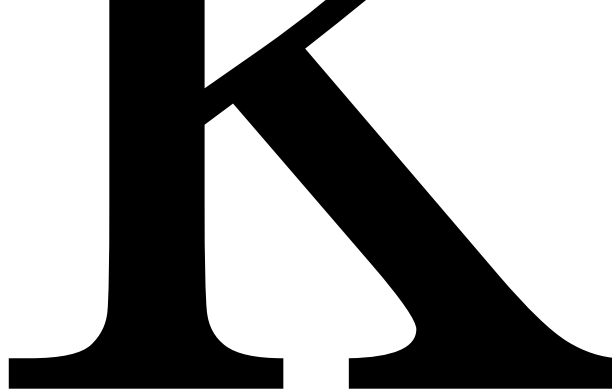
Frühgeborenen-Simulator Paul

2016

MARINOMED BIOTECH AG

Eva Prieschl-Grassauer

Therapie gegen Schnupfen und grippale Infekte:
Inhaltsstoff von Rotalgen wirkt gegen Viren, die die
Atemwege infizieren



2015

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

Oskar Aszmann

Bionische Rekonstruktion der oberen Extremität

2013

UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Armin Hansel

PTR-TOF Spurengasanalytik

2011

KARL FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ

Christian Oliver Kappe

Mikrowellenreaktoren für die Chemische Synthese

2009

TECHNISCHE UNIVERSITÄT GRAZ

Lutz Sparowitz

Brücken aus UHPC zur nachhaltigen Sicherung unserer Infrastruktur

2007

UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Andreas Bernkop-Schnürch

Thiomere – Eine neue Generation polymerer Hilfsstoffe für effizientere Arzneimittel

2014

UNIVERSITÄT FÜR BODENKULTUR

Reingard Grabherr

Enzymatische Detoxifizierung von Fumonisin

2012

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Erich Gnaiger

Licht in die Kraftwerke der Zellen

2010

MONTANUNIVERSITÄT LEOBEN

Helmut Clemens

Entwicklung eines innovativen intermetallischen Hochtemperaturwerkstoffes für den Einsatz in der nächsten Generation umweltfreundlicher Flugzeugtriebwerke

2008

TECHNISCHE UNIVERSITÄT GRAZ

Horst-Hannes Cerjak

Werkstoffentwicklung zur Effizienzsteigerung in der Energieerzeugung als aktiver Beitrag zur CO₂-Reduktion

2006

TECHNISCHE UNIVERSITÄT GRAZ

Anton Glieder

R-HNL: Ein pflanzliches Abwehrsystem rettet Menschenleben



HOUSKA
PREIS
2021

Einreichungen in den Kategorien

Hochschulforschung

und

Forschung & Entwicklung in KMU

im Zeitraum von

1. Jänner bis 31. März 2021

auf der Website

www.houskapreis.at



PRIVAT
STIFTUNG